Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 67 (1989)
Heft: 3

Artikel: Vor einem halben Jahrhundert : Badefreuden 1935
Autor: Klauser, Margret
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-723425

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Badefreuden 1935

Das war damals vor dem Zweiten Weltkrieg: Die Arbeitslosigkeit war gross und das Einkommen des Arbeiters klein. Noch niemand dachte an Badeferien in Mallorca, geschweige denn in der Karibik. Das Naherholungsgebiet in Wollishofen mit der Kulisse der Brauerei Hürlimann bot sich an, und an warmen Tagen fuhr man per Velo an die Sihl hinunter. Familien zogen auch mit Leiterwagen los, auf denen sie Bälle, Badtücher und Mittagessen und vielleicht auch eines der kleinsten Kinder mitführen konnten. Das Freizeiterlebnis war bestimmt so herrlich wie heute!

Margret Klauser

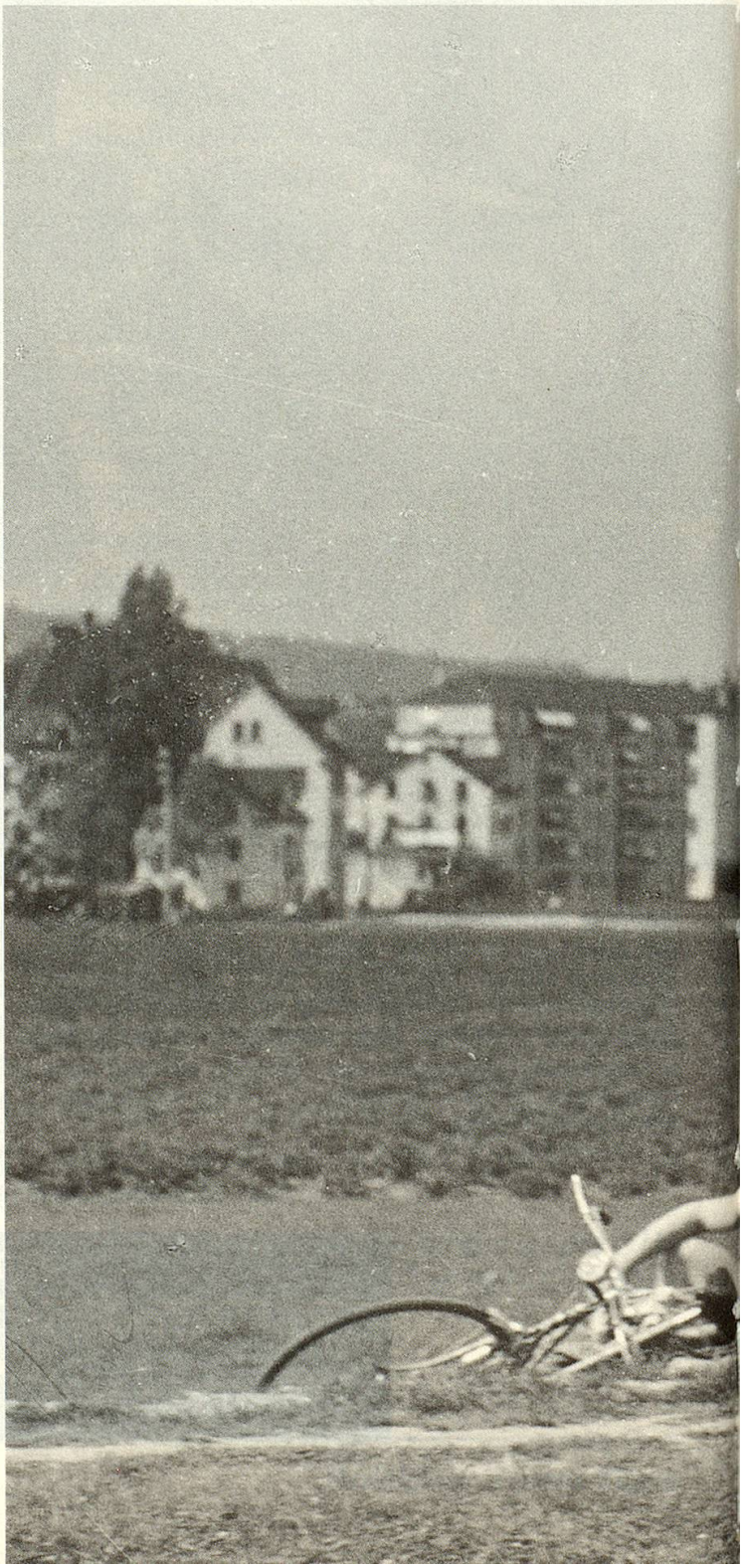

Foto: Hans Peter Klauser

Vor einem halben Jahrhundert